

Votum: Kauf

iShares MSCI Korea - Fonds

Stand: 14. Mai 2024 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	iShares
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Korea
Managementtyp	Passiv (ETF)
Währung	USD
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	AOHGWD / IE00BOM63391
Produktgruppe	Aktien, Aktienfonds, Aktien-ETFs
Fondsaufgabe	18.11.2005
Orderannahmezeit	Börsenhandel (z.B. Xetra 09:00 - 17:30 Uhr)
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Ja



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen per 13.05.2024

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+10,04% / -18,23% / +29,84%
Volatilität (3 Jahre) ³	24,54%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	0,00%
Transaktionskosten (gemäß Preis-/Leistungsverzeichnis):	1,00% vom Kurswert (fließen an die Commerzbank) zzgl. Courtage
Verwaltungsvergütung	0,74%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	0,74%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	-

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

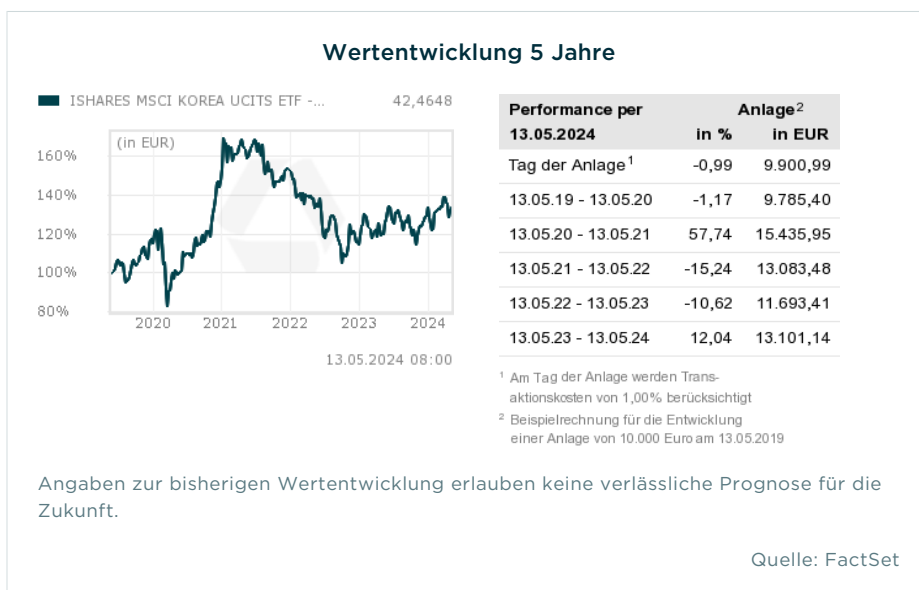
² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Kauf



Highlights

- Physische Index-Nachbildung
- Niedrige Geld-Brief-Spanne

14.05.2024

Investmentansatz

Anlageziel des iShares MSCI Korea UCITS ETF (Inc)

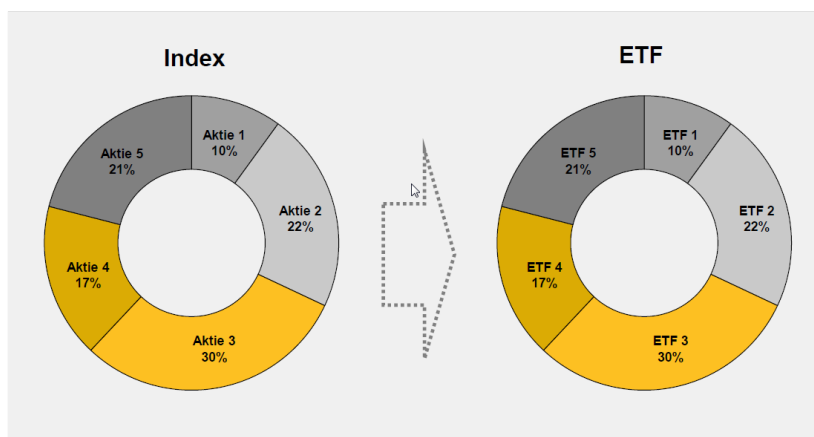
Der iShares MSCI Korea UCITS ETF (Inc) ist ein börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF), der möglichst genau die Wertentwicklung vom MSCI Korea Index abbildet.

MSCI Korea Index

Der MSCI Korea beinhaltet derzeit 114 südkoreanische Aktien, die zu 85% den koreanischen Aktienmarkt abdecken. Der Index misst die Wertentwicklung von Unternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in Südkorea. Unternehmen sind im Referenzindex nach der Marktkapitalisierung gewichtet enthalten. Die Marktkapitalisierung ist das Produkt aus dem Aktienkurs eines Unternehmens und der Anzahl der verfügbaren Aktien.

Physische Replikation des ETF

Physische Replikation baut auf der Grundidee des Indexnachbaus auf. Dabei wird ein ETF so zusammengestellt, dass er tatsächlich die Anteile aller Wertpapiere enthält, die sich auch im zugrunde liegenden Index finden.



Allerdings ist ein Index kein statisches Gebilde und verändert sich im Detail. So bleibt die Gewichtung einzelner Aktien entsprechend ihrer Marktkapitalisierung und Entwicklung nicht auf Dauer gleich. Zudem werden immer wieder einzelne Titel ausgetauscht. Die einen verlassen den Index, andere kommen neu hinzu. Um diese Dynamik

nachzuvollziehen, gilt es beim iShares MSCI Korea UCITS ETF nach einer bestimmten Zeit die Gewichtungen anzupassen und einzelne Titel auszutauschen.

Unsere Einschätzung

Votum: Kauf

Der MSCI Korea-Index erzielt im März 2024 eine Outperformance

Der MSCI Korea-Index gewann im März 2024 4,8% an Wert. Damit erzielte er gegenüber dem MSCI EM-Index (+2,6%) eine Outperformance. Gefragt waren vor allem IT-Aktien wie SK Hynix oder SEC. Korea konnte somit im März auch von der Euphorie in Bezug auf KI und Chips profitieren. Südkoreanische Marktschwergewichte wie Samsung Electronics waren in der zweiten Märzhälfte ebenfalls gefragt. Für Rückenwind sorgten auch taubenhafte Kommentare des US-Notenbankchefs Powell, der die Hoffnung auf Leitzinssenkungen verstärkte. Schlechte Umfragewerte für die regierende Partei in Bezug auf die Wahlen am 10. April 2024 führten dann aber gegen Monatsende zur Vorsicht unter den Investoren.

Für 2024 erwartet der Konsensus ein Wachstum der Firmengewinne (Kospi) von 63% (2025e: +24%), was einem moderaten KGV von 11,5 entspricht. Nach dem jüngsten Anstieg fehlt es der südkoreanischen Börse an frischen Impulsen. Das relativ schwache Wachstum in China und die dortige Immobilienkrise belasten das globale Wachstum. Auf der anderen Seite stellen die USA eine robuste Stütze für die globale Konjunktur dar. Sollte sich die globale Konjunktur in H1 2024 nicht deutlicher abschwächen, dürfte der südkoreanische Aktienmarkt nach einer möglichen Konsolidierung wieder stärker an Fahrt aufnehmen, eventuell unterstützt durch Zinssenkungen.

Wichtige Wachstumstreiber in Südkorea bleiben Smartphones und Halbleiter, die zu den Exportschlägern gehören. Im globalen Innovationsindex (Wipo, Weltorganisation für geistiges Eigentum) steht Südkorea bereits auf dem sechsten Platz (Subindex Humankapital und Forschung: Platz 1). Mit einem Investitionsanteil von 4,8% am BIP ist der Bereich Forschung und Entwicklung weltweit deutlich an der Spitze. Die Regierung legt darüber hinaus großen Wert auf die Stärkung der Innovationskraft von kleinen und mittleren Unternehmen.

Zu den größten Risikofaktoren zählen: 1) Weiter hohe US-Leitzinsen und relativ hohe Inflation 2) Weitere Konjunkturabschwächung in China 3) Kriege Russland/Ukraine, Israel/Gaza 4) Lieferkettenprobleme 5) Die alternde Bevölkerung 6) Eine mögliche abnehmende Wettbewerbsfähigkeit im internationalen Vergleich 7) Währungsentwicklungen.

Konjunktur

Für das Jahr 2024 rechnet der Konsensus mit einem Anstieg des südkoreanischen BIP von 2,1% und für das Jahr 2025 mit einem Plus von 2,2% (jeweils J/J). Somit sollte sich das Wirtschaftswachstum nach einer kleinen Delle im Jahr 2023 (BIP 2023: 1,4%) wieder dynamisieren. Im vierten Quartal 2023 stieg das BIP um 2,2% (J/J) und damit stärker als erwartet. Wachstumstreiber waren vor allem die Exporte, die um 2,6% gegenüber dem Vorquartal kletterten.

Fazit

Nach einer scharfen Korrektur zu Jahresbeginn erholte sich der südkoreanische Aktienindex seit Mitte Jan. 2024 wieder und erzielte im März eine Outperformance ggü. dem MSCI EM-Index. Die Börse konnte im März u.a. von dem KI-Hype profitieren. Schwergewichte wie Samsung Elec. zogen ebenfalls an. Die Stabilisierung an Chinas Börsen stützte die EM-Aktien. Wir bestätigen unser Votum "Kauf".

Kosteninformation

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich werden die angegebenen Transaktionskosten erhoben. Diese variieren jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Nahezu vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- ETFs zeichnen sich durch hohe Liquidität und einfache Handelbarkeit aus. Market Maker sorgen für börsentägliche Liquidität bei einer engen Geld-/Brief Spanne und ermöglichen die einfache Handelbarkeit unter normalen Marktbedingungen



Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des investierten Kapitals entsprechen
- Die vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index ist nicht garantiert, sodass es zu Abweichungen in der Wertentwicklung kommen kann
- Dieser ETF beinhaltet ein Kontrahentenrisiko von max. 10% des Nettoinventarwerts aus Derivaten (Swap)
- Es ist möglich, dass sich einzelne Regionen/ Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:	Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge
Autor:	Lydia Berleb, Fondsanalystin
Verantwortlich:	Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung:	14. Mai 2024

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Kauf	06. Oktober 2022

iShares MSCI Korea , WKN - AOHGWD

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2024; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.